FC Augsburg



Mehr nachhaltige Textilien, mehr Punkte

Bei unserem letzten Ranking landeten die Augsburger mit knapp 35 Punkten im Mittelfeld der Tabelle. Während sie bei der Nachhaltigkeitskommunikation schon gut abgeschnitten haben, gab es allerdings nur wenige Textilien aus nachhaltiger Produktion. Konnten sie den Anteil der nachhaltigen Bekleidungsstücke seitdem erhöhen? Ist dieses Mal sogar eine höhere Platzierung drin?

Sortiment

Die Augsburger konnten sich im Vergleich zur letzten Teilnahme steigern und erreichen damit die Teilnahme an der Conference League. Bemerkenswert ist vor allem der deutlich gestiegene Anteil nachhaltig produzierter Bekleidungsstücke, die mittlerweile etwas mehr als die Hälfte des eigenen Sortiments ausmachen. Eine tolle Steigerung! Auch in der Kategorie "Überproduktion" gibt es einige Punkte, da zum Beispiel die Entsorgung von Textilien durch zahlreiche Maßnahmen vermieden wird. Da allerdings keine Angaben zu den nach der Saison übriggeblieben Trikots gemacht wurden, gibt es an dieser Stelle leider keine Punkte. Beim Versand wird bereits mit Versandtaschen und Kartonagen aus Graspapier gearbeitet, die Kosten von Rücksendungen müssen zudem selbst getragen werden. Hinweise zur Passform der Artikel tragen zusätzlich zur Reduktion von Retouren bei.

Weitere Punkte sind hier zukünftig noch durch einen klimaneutralen Versand (durch Kompensation) oder weiterführende Maßnahmen wie die Abholung im Shop oder eine Zusammenführung der Logistikprozesse zu holen.

Kommunikation

Auch in der Unterkategorie "Übersichtlichkeit" kann der FCA einige Punkte sammeln. Hier finden sich beispielsweise ausführliche Hinweise zur Nachhaltigkeit in der detaillierten Artikelbeschreibung und verwendete Siegel werden direkt im Artikelbild angezeigt. So werden Fans gezielt auf die nachhaltigen Artikel aufmerksam gemacht, ohne dabei den Eindruck von Greenwashing zu erwecken. Für die Bestbewertung in dieser Kategorie würden wir uns zukünftig eine Informationsseite zur nachhaltigen Beschaffung wünschen, auf die beispielsweise auf der Hauptseite des Shops hingewiesen werden könnte.

Sortiment	
Anteil	80
Überproduktion	60
Versand	60

Kommunikation	
Übersicht	60
Transparenz	40
Bonusprojekt	1

Auch sollte es eine Möglichkeit geben, die nachhaltigen Artikel unter einem spezifischen Reiter oder gefiltert anzeigen lassen zu können. Aufgrund des relativ hohen Anteils glaubwürdig zertifizierter Kleidungsstücke, ist eine Überprüfung der sozialen und ökologischen Standards zumindest zu einem großen Teil gegeben. Außerdem wird derzeit an einem Verhaltenskodex für Lieferanten gearbeitet. Sind zukünftig noch eine Grundsatzerklärung zur Achtung der Menschenrechte und Umweltstandards sowie Angaben zu den Hauptproduktionsländern der einzelnen Artikel vorhanden, können die Augsburger weitere Punkte in dieser Kategorie sammeln.

Ausrüster

Der FC Augsburg wird von Mizuno ausgestattet, einem Ausrüster, der in unserem Ranking im Mittefeld landet. Transparente Angaben zur Lieferkette sind nicht leicht zu erhalten, über Umwege finden sich dann jedoch eine öffentliche Lieferantenliste sowie die Ergebnisse der Risikoanalyse. Außerdem existiert ein Verhaltenskodex für Lieferanten, der in zahlreichen Sprachen – auch denen der Produktionsländer – vorhanden ist. Es findet sich allerdings kein Hinweis darauf, dass bereits existenzsichernde Löhne gezahlt werden. Darüber hinaus gibt es aktuell noch wenig Angaben dazu, wie Kreislaufwirtschaft zukünftig in das Geschäftsmodell integriert werden soll. Erste Ansätze sind zumindest bereits sichtbar, da z. B. beim Osaka-Marathon eine Recyclingbox für Textilien aufgestellt wurde, die nicht mehr benötigt werden.

30) https://www.fcaugsburg.de

Ausrüster	
Transparenz	60
Verhaltenskodex	100
Wirksamkeit	0
Kreislaufwirtschaft	20



- + Anteil nachhaltiger Bekleidung signifikant erhöht
- + Verbesserungen auch bei der Darstellung der Textilien



- Mehr Punkte beim Versand möglich
- Transparenz sollte weiter erhöht werden

Fazit

Die Augsburger haben insbesondere den Anteil an nachhaltig produzierten Kleidungsstücken deutlich erhöht und konnten damit ein besseres Ergebnis als beim letzten Mal einfahren. Das wird mit der Teilnahme am internationalen Geschäft belohnt. Auch wenn in manchen Bereichen noch Luft nach oben ist, ist der FCA eindeutig auf dem richtigen Weg.